

Texas Trading GmbH

Texas Trading T-Pfosten

Haltbarkeit und Handhabung

DLG-Prüfbericht 5338 F



Anmelder

Texas Trading GmbH
Landsbergerstraße 33
86949 Windach
Telefon: 08193 9313-0
Telefax: 08193 9313-33
E-Mail: info@texas-trading.de
Internet: www.texas-trading.de

Beschreibung

Zaunpfosten im T-Profil (33 mm x 29 mm), nach Herstellerangaben aus umgewalzten Bahnschienen, zum Zaunbau für Weidetiere und zur Abwehr von Wildtieren. Eine durchgehende Noppenreihe im Abstand von 55 mm dient zur Fixierung und Positionierung von Isolatoren und Verbindungsteilen. Die Pfosten werden mit einer Handramme, die gleichzeitig als Führung dient, gesetzt. Der Pfahl wird mindestens bis an die Oberkante der Ankerplatte (Bild 1), die zur Erhöhung der Stabilität dient, eingeschlagen. Neben Festzäunen sind mit den T-Pfosten aufgrund der

Wiederverwendbarkeit auch mobile Zäune zu bauen. Ein Pfostenzieher zum unbeschädigten Auszug der Pfosten ist als Zubehör erhältlich. Die Pfosten sind in sieben verschiedenen Längen von 1,50 m bis 3 m lieferbar, hiermit können Zäune in der Höhe von 1,15 m bis 2,50 m erstellt werden. Eckverbindungen und Streckenverstärkungen können mit Hilfe von Aluminium Adaptern, dem Wedge-Loc®-System, aufgebaut werden. Eine Vielzahl von Isolatoren und Clips ermöglicht die Befestigung unterschiedlichster Zaunmaterialien (Bild 2).



Deutsche Landwirtschafts-
Gesellschaft e.V.
Prüfstelle für Landmaschinen



Bild 1: Ankerplatte am T-Pfosten zur Erhöhung der Standsicherheit



Bild 2: Auswahl an Adaptern

Prüfergebnisse und Einzelbeurteilungen

Haltbarkeit

Im Laborversuch wurde der T-Pfosten auf einer Universalprüfmaschine auf dauerhafte Verformung untersucht (Bild 3). Bei einer Spannweite von 1000 mm wurden punktförmig Kräfte von 500 bis 2500° N aufgebracht. Bis zu einer Kraft von 2500° N war keine bleibende Verformung messbar.

Im Feldversuch wurde die Haltbarkeit der Eckverbindungen mit dem Wedge-Loc®-System überprüft (Bild 4). Der 2,10 m lange Eckpfosten wurde auf 1,40 m Zaunhöhe eingerammt. Als Abstrebung und Stützpfeiler dienten T-Pfosten mit einer Länge von 1,80 m. Bei einer Zugkraft von 3600°N löste sich die Verbindung des Wedge-Loc®-Systems durch verbiegen. Für größere Belastungen, beispielsweise beim Einsatz von Glattrah, sind feste Eckverbindungen erhältlich (nicht geprüft). Die T-Pfosten waren nach dem Zugversuch ohne erkennbare Schäden und blieben in der Erde.

Bewertung: HALTBARKEIT

T-Pfosten	++
Eckverbindungen	++



Bild 4: Überprüfung der Stabilität der Eckverbindungen

Handhabung

Das Zaunsystem wurde in drei Praxisbetrieben bezüglich der Handhabung untersucht. Die Anwender verfügten über Grunderfahrung im Bau von Standardzaunsystemen mit Holzpfosten. Es wurden Kopeln in der Größe von bis zu 26 m x 36 m und einer Zaunhöhe von 1,20 m bis 1,40 m aufgebaut. Auf Betrieb 1 bestand der Untergrund aus einem tiefgründigen lehmigen Tonboden. In Betrieb 2 war der

Untergrund ein flachgründiger Sandsteinverwitterungsboden. Im Betrieb 3 befand sich unter der etwa 15 cm starken Sandtrestschicht eine 30 cm starke verdichtete Schotterschicht.

Der Zaunaufbau kann von einer Person problemlos und einfach durchgeführt werden. Im Katalog finden sich ausführliche Einbauanleitungen und -beispiele, zusätzlich sind auf den Verpackungen der Adapter Informationen für den Einsatz abgedruckt. Es ist neben der Ramme kein Werkzeug für das Einsetzen der Pfosten notwendig. Die Erstellung der Eckverbindungen und das Befestigen der Adapter erfolgt werkzeuglos. Aufgrund des Gewichts der als Zubehör angebotenen Rammen von 6,3 bzw. 8,0 kg ist die körperliche Belastung gering. Gleichzeitig ist das Rammen-gewicht zum Eintreiben der Pfosten auf den geprüften Untergründen ausreichend.

Bewertung: HANDHABUNG

Aufbau ohne Hilfsperson möglich	++
ausführliche Einbauanleitung	+
werkzeuglose Montage	++
geringe körperliche Belastung	+

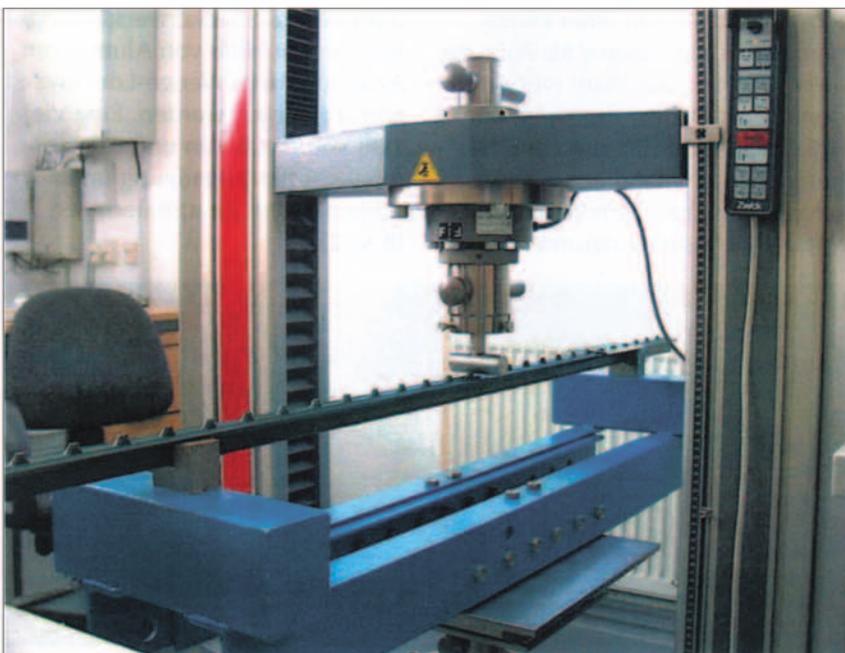


Bild 3: Labormessung zur Ermittlung der bleibenden Verformung